

Karnevalssonntag



14. Februar 2021



*Liebe Schwestern und Brüder!
An diesem Sonntag wird der
Gottesdienst aus der Kirche St.
Elisabeth übertragen.
In diesem Zusammenhang ein paar
kleine persönlicher Hinweise und
Anmerkungen
zu den modernen Wegen der
Frömmigkeit.
Einen schönen Sonntag und alles Gute!
Ihr und Euer Pastor
Martin Koopmann*

Zum Gottesdienst im Internet,
super, da muss ich noch nicht mal raus aus dem Bett.

Wie angenehm, so eine heilige Feier zuhaus:
Bei schlechter Predigt mach ich einfach den Bildschirm aus!
Und jault die Organistin ganz schlimm rum,
stell ich die Sendung blitzschnell auf stumm.

Die lauten Betstimmen, die manche so stören,
die fehlen ganz und gar, die gibt's nicht zu hören.
Und wenn ich mich entscheid', laut mitzugrölen,
muss ich mich gar nicht beobachtet fühlen.



Wie günstig: Ich muss mir dann nicht mehr die Finger
verrenken,
um unbemerkt nur 50 Cent im Korb der Kollekte zu
versenken.

Und ehrlich: Warum nach trocknen Oblaten noch gieren???
Auf mein Gottesdienstbrot zuhause kann ich Nutella schmieren!

Ich könnt damit glücklich sein, aber seltsam krass ...
Ich bin irgendwie traurig, da war doch noch was ...

Ach ja, genau: Gibt das Streaming auch massenhaft Vorteile her

–
Die Schwestern und Brüder neben mir – sie fehlen mir sehr.

